

Wieso werden Gebühren beim Einzahlen aufgerechnet?

Eponet Gebühren - Information

Beim Einsatz von Kreditkarten, TWINT, etc. entstehen Gebühren und Aufwände. Beim Kreditkarten-Prozess wird die Abwicklung inkl. Betrugsverdacht und Sicherheits-Prüfungen, CVV und der sicheren Aufbewahrung der Finanz-Transaktionsdaten durch eine renommierte Drittfirma durchgeführt. Dieser Prozess und die anfallenden Kosten werden mit den Eponet Gebühren gedeckt. Sie können diese Gebühren vermeiden, indem Sie die kostenlose Einzahlung mit QR-Code EZ-Schein verwenden.

Gebührenstruktur beim Aufladen des Eponet Konto

Das Eponet-Konto basiert auf einem Prepaid-System. Bei der Aufladung stehen Ihnen verschiedene Zahlungsmethoden mit unterschiedlichen Kostenstrukturen zur Verfügung.

Zahlungsmethoden

Banküberweisung (SEPA/QR-Rechnung)

Kostenstruktur: 0%

Gutschriftdauer: 1-2 Werktage

Beispiel: Überweisung CHF 50.00 → Verfügbares Guthaben CHF 50.00

Kreditkartenzahlung (Visa, Mastercard)

Kostenstruktur: 4.5% Transaktionsgebühr +50 Rappen

Gutschriftdauer: Sofort

Beispiel: Zahlung CHF 52.75 → Verfügbares Guthaben CHF 50.00

Erklärung der Transaktionsgebühren

Kreditkartenunternehmen erheben für jede Transaktion eine sogenannte Interchange-Gebühr. Diese Gebühr wird von den Kartenherausgebern (Issuing Banks) und Zahlungsnetzwerken (Visa, Mastercard) festgelegt und beträgt in unserem System 4.5%. Wichtig: Diese Gebühr wird vollständig an den Zahlungsdienstleister weitergegeben. Eponet erzielt hieraus keine Einnahmen.

Transparenzansatz

Viele E-Mobility-Anbieter kalkulieren Kreditkartengebühren in ihre Grundpreise ein, wodurch diese für den Kunden nicht sichtbar sind. Eponet verfolgt einen transparenten Ansatz:

- Sichtbare Kostenstruktur: Sie sehen genau, welche Kosten anfallen
- Wahlfreiheit: Sie entscheiden, welche Zahlungsmethode Sie bevorzugen
- Keine versteckten Gebühren: Alle Kosten werden vor der Transaktion angezeigt
Guthabenverwendung

Das aufgeladene Guthaben steht Ihnen vollumfänglich für Ladevorgänge zur Verfügung:

- ✓ **100% Verfügbarkeit** – Das gesamte Guthaben ist für Ladevorgänge nutzbar
- ✓ **Keine Zusatzgebühren** – Beim Ladevorgang fallen keine weiteren

Kosten an

- ✓ **Direkte Abrechnung** – Gutschriften werden vollständig an Betreiber weitergeleitet
- ✓ **Kostenfreie Verwaltung** – Die Kontoführung ist gebührenfrei

Wirtschaftliche Hintergründe

Die Transaktionsgebühr beim Aufladen kann nicht von Eponet übernommen werden, da:

1. Das Guthaben zu 100% für Ladevorgänge verwendet wird
2. Die Auszahlung vollständig an Ladestationsbetreiber erfolgt
3. Die Guthabenverwaltung bereits als kostenfreie Dienstleistung erbracht wird

Die Gebühr entspricht den tatsächlichen Kosten des Zahlungsdienstleisters und wird ohne Aufschlag weitergegeben.

Häufig gestellte Fragen

Erzielt Eponet Einnahmen aus den Kreditkartengebühren?

Nein. Die 4.5% werden vollständig an den Zahlungsdienstleister weitergeleitet.

Warum wird die Kreditkartenzahlung angeboten, wenn Gebühren anfallen?

Um Ihnen maximale Flexibilität zu bieten. Manche Nutzer bevorzugen die sofortige Verfügbarkeit des Guthabens gegenüber der gebührenfreien, aber verzögerten Banküberweisung.

Wie können Transaktionsgebühren vermieden werden?

Durch Nutzung von Banküberweisungen oder QR-Rechnungen entstehen keine Transaktionsgebühren.

Entspricht die Gebührenstruktur den Branchenstandards?

Ja. Die Interchange-Gebühren für Kreditkartentransaktionen liegen im europäischen Durchschnitt zwischen 3.5% und 5%.

Empfehlung

Für regelmässige Aufladungen empfehlen wir die Nutzung von Banküberweisungen, um Transaktionsgebühren zu vermeiden. Für einmalige oder eilige Aufladungen bietet die Kreditkartenzahlung maximale Flexibilität.

In [unserem Video](#) erklären wir das Prinzip in 60 Sekunden.

Bildschirmfoto 2025-11-24 um 13.32.18.jpg

Version #7

Erstellt: 24 November 2025 13:38:40 von David Brouwer

Zuletzt aktualisiert: 25 November 2025 14:33:31 von David Brouwer